



19.09.2014

GLÄNZENDE PREMIEREN BEI SPIES HECKER

Der Reparaturlackhersteller Spies Hecker hat seinen ersten Messeauftritt auf der Automechanika erfolgreich gemeistert. Das Team zeigte sich durchweg zufrieden mit dem Besucheraufkommen am Gemeinschaftsstand in Halle 11.1. Für Michael Wellnitz selbst ist die Automechanika ebenfalls eine Premiere. Erst seit August leitet er die Spies Hecker-Geschäfte.

Im Video berichtet er über zahlreiche positive Resonanzen vom Messepublikum in Frankfurt. Außerdem schätzt er die Situation von Betriebshinhabern deutschlandweit in Bezug auf sinkende Verdienstmöglichkeiten realistisch ein: "Die Werkstätten müssen up to date bleiben, um mitziehen zu können", sagte er in Frankfurt gegenüber colornews.de. Neben den Betriebsanalysen zur Prozessoptimierung, die Spies Hecker-Kunden vom Profi-Club durchführen lassen können, sollen dabei auch die neuen Produkte unterstützen.

INNOVATIVE LACKTECHNOLOGIE

Pünktlich zur Messe präsentiert Spies Hecker Produkte, die seit kurzem auf dem Markt sind und bereits jetzt bei Werkstattbetreibern für positive Reaktionen sorgen. So berichtet Michael Kramer in unserem zweiten Video in der Leftbar über den Permasolid HS Speed Klarlack 8800, der den Anwender in der Praxis durch seine schnelle Trockenzeit überzeugt. Ebenfalls im Film sehen Sie die Vorteile des Permasolid HS Vario Grundierfüllers.

ZUKUNFTSGERICHTETES COLOR MANAGEMENT

Außerdem mit dabei in Frankfurt hat das Spies Hecker Team digitale Lösungen zum Color Management. So stellt der Hersteller erstmals die neue Software Phoenix vor, mit der sich Farbtonformeln über eine Cloud im Internet tagesaktuell auf den neuesten Stand bringen lassen.

Außerdem kann das Programm mit der IP-Waage und dem automatischen Mischsystem Daisy Wheel, das Spies Hecker seit kurzem verstärkt bei seinen Kunden installiert, vernetzt werden. Die Ansteuerung von Phoenix ist neben dem Rechner auch durch Tablet oder Smartphone möglich. Color Spezialist Dietmar Wegener stellt die Bestandteile des zukunftsweisenden Color Managements imLeftbar-Video im Detail vor.

Andreas Löffler